

**Protokoll
über die 50. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
11.05.2017**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort: Raum 6047 (Aufzug D), Stadthaus
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Rudolf, Gert entsandt durch CDU-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Bruhn, Stefan entsandt durch SPD-Fraktion
Haacker, Frank entsandt durch CDU-Fraktion
Lerche, Dirk entsandt durch ZG AfD

stellvertretende Mitglieder

Kalies, Sebastian entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Teubler, Ulrich entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltung

Ahmels, Volker
Böcker, Geert
Czerwonka, Frank
Hoch, Kerstin
Kretschmar, Dirk
Kubbutat, Renate
Riemer, Daniel
Struck, Yvonne
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Koschmidder, Roberto
Meier, Hermann

ADFC

Leitung: Bernd Schulte

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 49. Sitzung vom 20.04.2017 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung
hier: Erfüllung von Zielen und Kennzahlen bei wesentlichen Produkten (siehe Zeitplan)

4. Beratung von Anträgen - Wiedervorlage aus der 49. Sitzung am 20.04.2017

- 4.1. Verbesserung der Situation des Radverkehrs in der Gadebuscher Straße wirtschaftlich, sparsam, naturschutzgerecht und anwohnerorientiert umsetzen
Vorlage: 01020/2017

5. Beratung von Beschlussvorlagen - Wiedervorlagen aus der 49. Sitzung am 20.04.2017

- 5.1. Benutzungs- und Entgeltordnung für die Überlassung von Räumen des Kulturbüros
Vorlage: 00947/2017

6. Sonstiges
Information der Verwaltung
- zum Antrag Prüfung der angemessenen Wohnungsgröße bei Ein-Personen-Haushalten
 - zur BS-Vorlage Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV
 - zur beabsichtigten Entscheidung zum Doppelhaushalt 2017/2018

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Herr Schulte eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der vorgelegten Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 49. Sitzung vom 20.04.2017 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

**zu 3 Mitteilungen der Verwaltung
hier: Erfüllung von Zielen und Kennzahlen bei wesentlichen Produkten
(siehe Zeitplan)**

Bemerkungen:

Wesentliche Produkte

Der Ausschussvorsitzende Herr Schulte erklärt einleitend, dass der Fokus stärker auf die wesentlichen Produkte gelegt werden soll. Eine Entwicklung der Darstellung von Zielen und Kennzahlen bei den einzelnen wesentlichen Produkten ist zwar erkennbar, aber noch nicht zufriedenstellend. Deshalb muss der Weg gemeinsam (unter Einbeziehung der Fachausschüsse) mit der Verwaltung gegangen werden, eine bessere Ziel- und die sich daraus

ergebenden Kennzahldefinition zu erreichen. Herr Riemer, FD Leiter Kämmerei gibt die gleichlautende Botschaft von Herrn Ruhl weiter und sagt, dass an den Zieldefinitionen gearbeitet werden muss. Dabei ist die Stadtvertretung das Gremium, welches Ziele definieren sollte, die durch die Verwaltung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten dann umgesetzt werden.

Herr Wollenteit erklärt den Stand der Umsetzung der Ziele des wesentlichen Produktes 11403 –Technikunterstützte Informationsverarbeitung. Im Rahmen der Erläuterung und der dazu geführten Beratung wird die Bitte der Ausschussmitglieder geäußert, die Zieldefinition und abrechenbare Kennzahlen zu überarbeiten und dem Protokoll beizufügen.

Herr Ahmels und Herr Kretzschmar werden im Rahmen ihrer Ausführungen zum wesentlichen Produkt 26301 –Konservatorium „Johann W. Hertel“ gebeten, sich mit dem Kulturausschuss gemeinsam zu beraten und im Ergebnis die Zieldefinition zu konkretisieren und abrechenbare Kennzahlen vorzuschlagen.

Herr Schmidt regt an, im Herbst über Zieldefinition bei den wesentlichen Produkten neu zu beraten. In den Fachausschüssen sollte die Zeit genutzt werden, um die Ziele ihrer wesentlichen Produkte zu überdenken und ggf. neu zu definieren.

zu 4 Beratung von Anträgen - Wiedervorlage aus der 49.Sitzung am 20.04.2017

**zu 4.1 Verbesserung der Situation des Radverkehrs in der Gadebuscher Straße wirtschaftlich, sparsam, naturschutzgerecht und anwohnerorientiert umsetzen
Vorlage: 01020/2017**

Bemerkungen:

Die Mitglieder des Ausschusses einigten sich dahingehend, diesen Antrag zur Kenntnis zu nehmen.

Herr Hermann Meier, der in der Gadebuscher Straße wohnt und als Gast an der Sitzung teilnahm bittet um Rederecht und stellte u.a. die Frage, wer die Kosten trägt für die Auffahrten zu den Grundstücken. Herr Böcker vom FD 69 erklärt, dass es einen Fragenkatalog von der Interessengemeinschaft gibt, wo er die Frage mit aufnimmt und mit den anderen Fragen schriftlich beantworten wird.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 5 Beratung von Beschlussvorlagen - Wiedervorlagen aus der 49. Sitzung am 20.04.2017

zu 5.1 **Benutzungs- und Entgeltordnung für die Überlassung von Räumen des Kulturbüros**
Vorlage: 00947/2017

Bemerkungen:

Herr Schulte erklärt eingangs, dass die Vorlage bereits in der Sitzung des Ausschusses am 20.04.2017 beraten, aber auf Wunsch der Fraktion UB noch nicht votiert wurde, weil es noch Beratungsbedarf in der Fraktion gab. Ohne Beratungsbedarf wird über die Vorlage heute abgestimmt.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Überlassung von Räumen des Kulturbüros entsprechend der Anlage 1.
2. Der Oberbürgermeister wird darüber hinaus ermächtigt alle 3 Jahre die Entgelte in Anlehnung an den allgemeinen Verbraucherpreisindex anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

zu 6

Sonstiges

Information der Verwaltung

- zum Antrag Prüfung der angemessenen Wohnungsgröße bei Ein-Personen-Haushalten
- zur BS-Vorlage Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV
- zur beabsichtigten Entscheidung zum Doppelhaushalt 2017/2018
-

Bemerkungen:

BS Vorlage - 01009/2017 Prüfung der angemessenen Wohnungsgröße bei Ein-Personen-Haushalten

Herr Riemer informiert darüber, dass der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales dem Antrag am 04.05.2017 mit **9 / 0 / 0 und folgenden Änderungen zugestimmt hat:**

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, entsprechend der Rechtsprechung und der Praxis anderer Gebietskörperschaften die Erhöhung **der Eckdaten der Richtlinie für die Kosten der Unterkunft** zu prüfen und die Richtlinie für die Kosten der Unterkunft zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu ändern.

Der Ausschuss für Finanzen nimmt diese Information zur Kenntnis. Er hat dem Antrag am 20.04.2017 geändert zugestimmt. Auf das Protokoll der Sitzung wird entsprechend verwiesen.

BS Vorlage 01045/2017 – Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV

Die Beschlussvorlage "Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV" ist im Hauptausschuss zur Sitzung am 16. Mai zur Beschlussempfehlung auf der Tagesordnung. Durch Herrn Riemer wird der Finanzausschuss informiert.

Im Rahmen der Diskussion bittet der Finanzausschuss den Oberbürgermeister als Ausschussvorsitzenden des Hauptausschusses zu einer gemeinsamen Beratung von Haupt- und Finanzausschuss zu dieser Vorlage einzuladen.

Beabsichtigter Haushaltserlass zum Doppelhaushalt 2017/2017

Herr Riemer weist die Ausschussmitglieder darauf hin, dass als Dokument der beabsichtigte Haushaltserlass sowie die Pressemitteilung der Stadt dazu beim TOP 3 gespeichert sind.

gez. Bernd Schulte

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in